
FDP Offenbach

FDP: ARTOTHEK NEU ENTDECKEN

29.06.2009

Dominik Schwagereit Auf Wunsch der Liberalen hat die Offenbacher Rathauskoalition einen Antrag zur Wiederbelebung der Artothek in die Stadtverordnetenversammlung eingebracht. Dazu soll geprüft werden, ob und wie das Angebot der Artothek Offenbach im Internetauftritt der Stadt Offenbach präsentiert werden kann und ob die Wirtschaftsförderung zusammen mit dem Forum Kultur & Sport in ihren Publikationen sowie in passenden Veranstaltungen auf die vorhandenen Kunstwerke hinweisen kann. Die FDP würde es gerne sehen, wenn es darüber hinaus gelingt das Angebot auch weiteren privaten Nutzern darzustellen.

"Außerdem wollen wir den Fundus der Artothek durch Leihgaben von zeitgenössischen, regionalen Künstlern und Künstlergruppen sowie durch eine Kooperation mit der HfG ausweiten. Die Artothek soll wieder zu einer Plattform der Förderung moderner, regionaler Kunst werden", so der kulturpolitische Sprecher der Offenbacher FDP, Dominik Schwagereit.

Bei einer Besichtigung der Bibliothek durch den zuständigen Kulturausschuss wurde deutlich, dass durch Umstrukturierungen in der Bibliothek die Kunstwerke der Artothek nicht mehr öffentlich ausgestellt werden, sondern nur noch im Keller der Bibliothek eingelagert sind. Hierdurch käme es nun zu weiteren Nutzungseinschränkungen. Da nun zeitgleich das Angebot in elektronischer Form katalogisiert wurde, erscheint es jetzt sinnvoll, das Angebot der Artothek auf neuen Wegen den Bürgern der Stadt Offenbach zu präsentieren. Insgesamt sollte aus Sicht der Liberalen die Artothek auch ein Baustein der Imagewerbung für die Kreativstadt Offenbach sein.